

## Dokumentation und Stückliste Modellsatz Wollankstraße IV

Zur Überbrückung von Hindernissen ist der Nutzer der "Wollank" - Modellsätze bisher auf das lichte Maß der "langen" Brückenelemente aus dem Satz I (knapp über 10 m) beschränkt. Nutzer Andreas Sowa bringt mich auf die Idee, längere Brückenelemente mit dazu passenden Pfeilern zu entwickeln. Im Stil an die Wollankstraße-Modellsätze angelehnt und mit ihnen kombinierbar ist der **Modellsatz Berlin Wollankstraße IV** ohne konkretes Vorbild, aber zu Recht in der Kategorie "Vorbildnahe Modelle" angesiedelt.

Der Einsatz ohne den Modellsatz Wollankstraße (**AF1412\_TREND** bzw. **AF100012 Vora**) ist möglich, aber nur eingeschränkt sinnvoll; aus den hier enthaltenen Teilen und meinen Freemodellen auf [http://www.nordkonstrukt-af1.de/Konstruktionen/Berlin\\_Wollankstrasse\\_Zusatzmodell.html](http://www.nordkonstrukt-af1.de/Konstruktionen/Berlin_Wollankstrasse_Zusatzmodell.html) können Sie die Bogenbrücke mit behelfsmäßigen Brückenköpfen versehen.

Die Kombinationsmöglichkeiten mit diesem und mit Wollankstraße II (**AF1415\_TREND** bzw. **AF100015 Vora**) und Wollankstraße III (**AF1434\_TREND** bzw. **AF100034 Vora**) eröffnen demgegenüber **weite Einsatzspektren** für findige EEP-User, vorzugsweise für "alte" städtische Bahnlandschaften.

Die Modelle sind für den **Bau von nicht-elektrifizierten und elektrifizierten Strecken** geeignet; bei elektrifizierten Strecken ist der Einsatz von Brückenmasten mit Seitenbefestigung erforderlich.

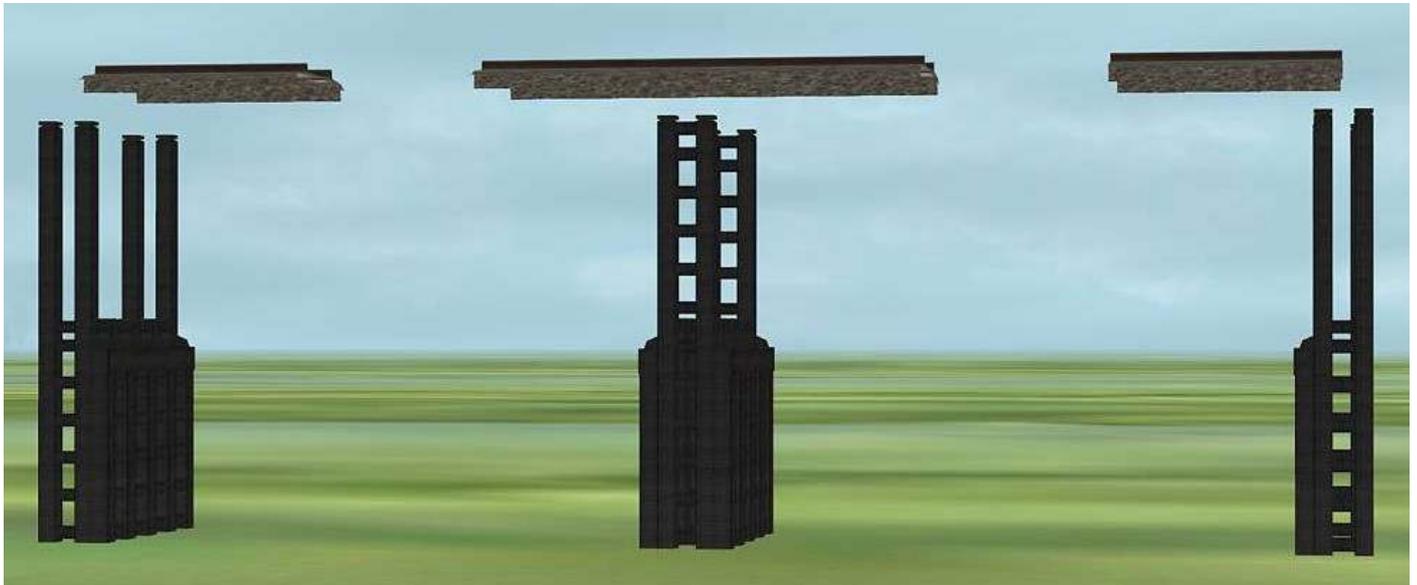
Die nachstehend aufgeführte **Stückliste** dient der leichteren Identifizierung der Modelle und enthält deshalb neben der Abbildung Angaben zur **Codierung**, d.h. zu dem Namen, mit dem Sie das Modell in EEP wieder finden, und eine kurze **Modellbeschreibung** mit den wesentlichen Merkmalen.



**Gleisobjekt fünfgurtige Gitter-Bogenbrücke; 30,72 m lang, lichte Weite 29,36 m, lichte Durchfahrhöhe (ohne Pfeiler) 2,48 m:**

- **WO\_IV\_30m\_G\_E\_AF1**, mit beidseitigem Laufsteg für **eingleisige Strecken**.
- **WO\_IV\_30m\_G\_M\_AF1**, mit Laufsteg rechts für die **Außenlage von mehrgleisigen Strecken**.

- **WO\_IV\_30m\_G\_O\_AF1**, ohne Laufstege für die Innenlage von mehrgleisigen Strecken.



**Gleisobjekt Stahlträgerstützen**, mit 1 x bzw. 2 x 3,55 m langem Gleisstück, für Schienenoberkante bis maximal 7,76 m über NN; **freie Durchfahrthöhe unter WO\_IV\_30m bei NN ca. 6 m.**

- **WO\_IV\_Stuetze\_links\_AF1**, Übergang von WO\_140 ff. (ohne Metallstütze) zu WO\_IV\_30m
- **WO\_IV\_Stuetze\_Mitte\_AF1**, Verbindung zwischen Elementen von WO\_IV\_30m
- **WO\_IV\_Stuetze\_rechts\_AF1**, Übergang von WO\_IV\_30m zu WO\_140 ff. (ohne Metallstütze)



**Gleisobjekt BrKpf-Ergänzung**, mit 3,55 m langem Gleisstück, für Schienenoberkante bis maximal 7,20 m über NN; macht BrKpf WO\_100 ff. bzw. WO\_II\_100 ff. kompatibel mit WO\_IV\_30m; **freie Durchfahrthöhe unter WO\_IV\_30m bei NN ca. 5 ½ m.**

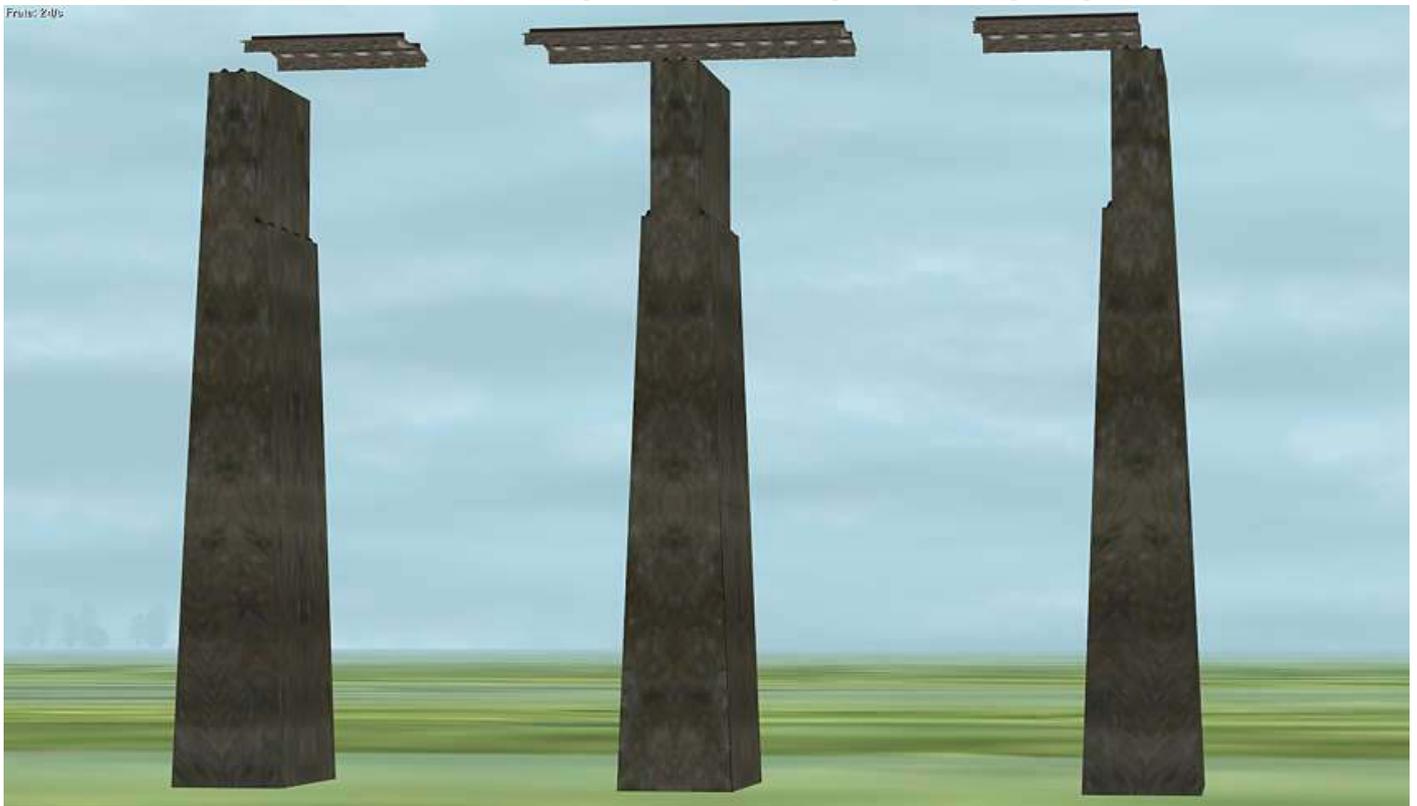
- **WO\_IV\_BrKpfErg\_links\_AF1**, Übergang von WO\_100 ff. zu WO\_IV\_30m
- **WO\_IV\_BrKpfErg\_rechts\_AF1**, Übergang von WO\_IV\_30m zu WO\_100 ff.



**Gleisobjekt fünfgerurtige Blechträger-Bogenbrücke; 30,72 m lang, lichte Weite 29,36 m, lichte Durchfahrthöhe (ohne Pfeiler) 2,48 m:**

- **WO\_IV\_30m\_B\_E\_AF1**, mit beidseitigem Laufsteg für eingleisige Strecken.
- **WO\_IV\_30m\_B\_M\_AF1**, mit Laufsteg rechts für die Außenlage von mehrgleisigen Strecken.
- **WO\_IV\_30m\_B\_O\_AF1**, ohne Laufstege für die Innenlage von mehrgleisigen Strecken.

Früher: 2/10

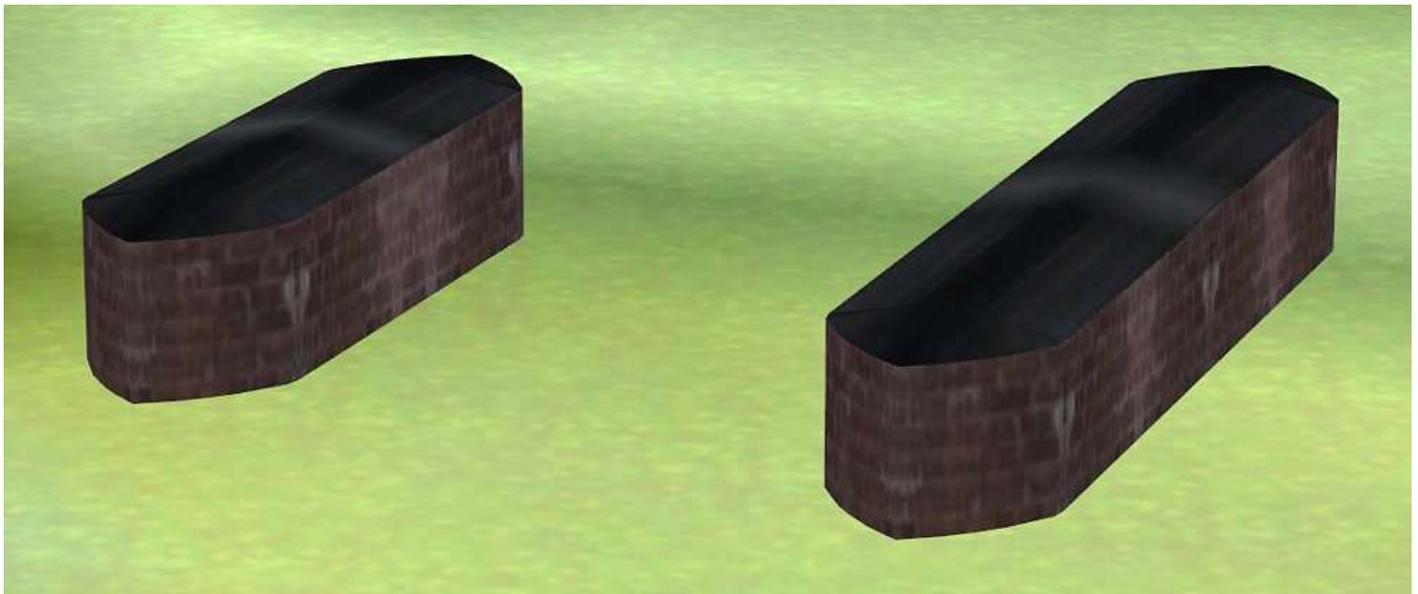


**Gleisobjekt Betonpfeiler**, mit 1 x bzw. 2 x 3,55 m langem Gleisstück, für Schienenoberkante bis maximal 17,70 m über Grund; **freie Durchfahrthöhe unter WO\_IV\_30m bei NN ca. 16 m.**

- **WO\_IV\_Pf\_links\_AF1**, Übergang von WO\_100 ff. bzw. WO\_140 ff. (ohne Endstütze) - zu WO\_IV\_30m

- **WO\_IV\_Pf\_Mitte\_AF1**, Verbindung zwischen Elementen von WO\_IV\_30m
- **WO\_IV\_Pf\_rechts\_AF1**, Übergang von WO\_IV\_30m zu WO\_140 ff. (ohne Anfangsstütze) bzw. WO\_101ff.

**Die Modelle sind unter Gleisobjekte\Gleise\Bruecken zu finden.**



#### **Immobilie Stützen- bzw. Pfeilerschutz**

- **WO\_IV\_Schutz\_1\_AF1**, für eingleisige Brücken
- **WO\_IV\_Schutz\_2\_AF1**, für zweigleisige Brücken

Die Immobilie wird mit denselben Koordinaten wie **WO\_IV\_Stuetze\_Mitte\_AF1** bzw. **WO\_IV\_Pf\_Mitte\_AF1** eingesetzt, bei zweigleisigen Strecken bitte die Koordinaten des vorderen Bauelements benutzen. Höhe optisch anpassen.

**Die Modelle werden nach Ressourcen\Immobilien\Andere installiert.**

Eine von Klaus Dolling gebaute **Demo\_WO\_IV** wird nach Ressourcen\Anlagen\Demo\_WO\_IV installiert.

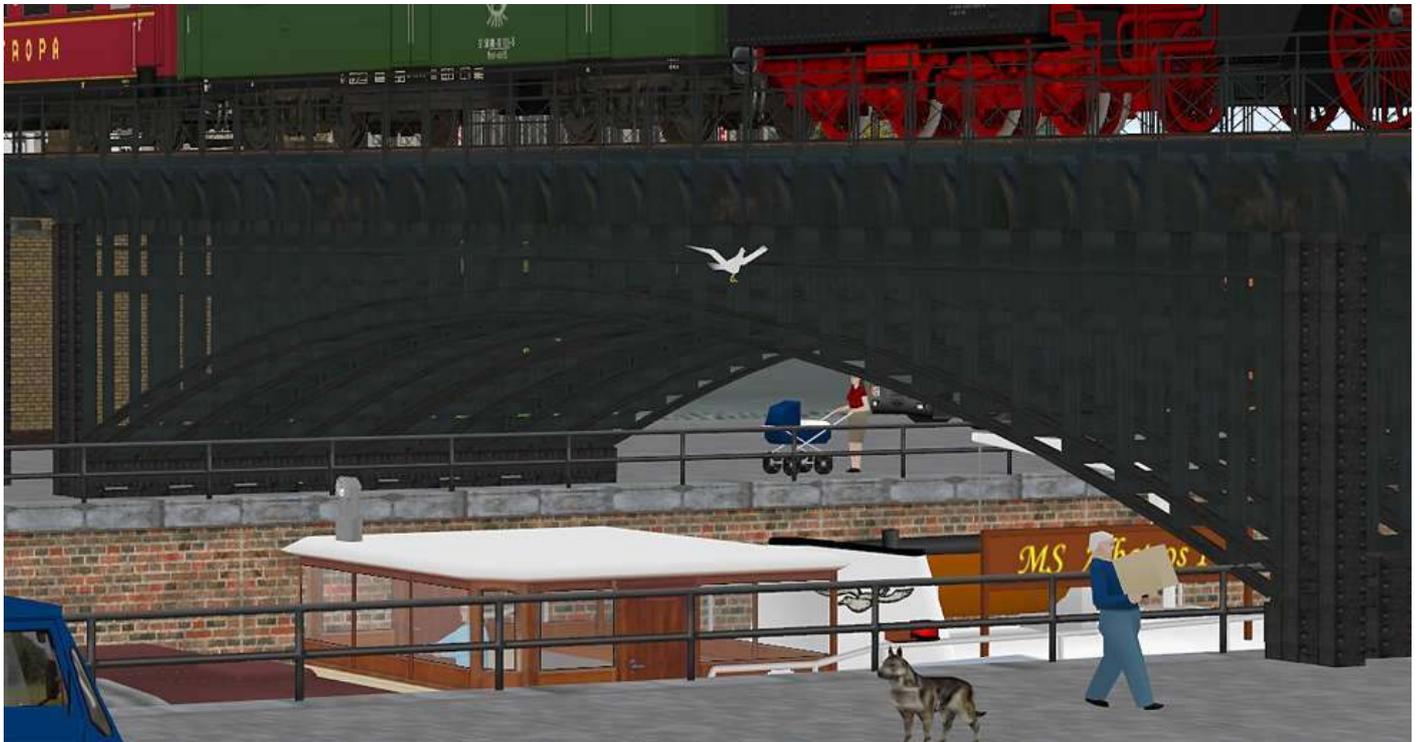
Sie ist unter Nutzung des Modellbestands von EEP 6, AF1412\_TREND bzw. AF100012 Vora, AF1415\_TREND bzw. AF100015 Vora und AF1434\_TREND bzw. AF100034 Vora gebaut worden. Sie startet automatisch und gibt vielfältige Eindrücke über die Einbaumöglichkeiten.

Eine ausgekoppelte Teil\_Demo\_WO\_IV kommt mit den Modellen von EEP 6 und den o.a. Free-Modellen aus und zeigt deren Möglichkeiten.

### **Einbautipps:**

- Immer in Fahrtrichtung von links nach rechts bauen.
- Mit Ausnahme des **Stützen- bzw. Pfeilerschutzes** sind alle Bauelemente dieses Modellsatzes so konstruiert, dass der Standardgleisabstand von 4,5 ohne Überschneidungen von Modellen möglich ist.







Kamera: Totale

Ich bedanke mich bei **Andreas Sowa** für die Anregung zum Bau und bei **Klaus Dolling** für hervorragendes Bildmaterial und Hintergrundinformationen, bei beiden fürs Testen und bei Klaus Dolling für die Anlagen.

Viel Freude mit den Modellen  
Achim Fricke, AF 1